



**Witten.** Unter der Überschrift "Gottes Werke sind groß" feierte die Gemeinde Witten am 4. Oktober 2020 den Erntedankgottesdienst.

"Herr, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter." (Ps. 104,24)

Dieses Psalmwort bildete die Grundlage der Predigt, in der Priester Ralf Hessel unter anderem darauf hinwies, dass Gott den Menschen die Erde anvertraut hat. Damit steht der Mensch in der Verantwortung, diese Erde zu bewahren und nicht leichtfertig und gleichgültig mit der natürlichen Schöpfung umzugehen, die Gott aus dem Nichts geschaffen hat. „Danken wir Gott für diesen Lebensraum, in dem wir uns als Menschen heimisch fühlen dürfen!“

Im Vorfeld des Erntedanktages wurde im Eingangsbereich der Kirche ein „Dankbaum“ aufgestellt, an dem Gemeindemitglieder Zettel mit persönlichen Dankbotschaften befestigen konnten. Einen Teil dieser Zettel „pflückte“ Priester Hessel vor dem Gottesdienst, um diesen Dank stellvertretend für alle explizit in ein Dankgebet einzuschließen.

Auch in diesem Jahr hatten die Mitglieder der Gemeinde unter dem schon bekannten Motto „Kauf *eins* mehr“ wieder Spenden für die Wittener Tafel gesammelt. Evangelist i.R. Udo Bilgard übergab die Spenden an Jürgen Golnik, der als Vertreter der [Wittener Tafel](#) zum Erntedankgottesdienst gekommen war. Allerdings wurde in diesem Jahr darauf verzichtet, die gefüllten Einkaufswagen nach vorne zum Altar zu schieben. Nach dem Gottesdienst wurden die Spenden in den bekannten „Tafelwagen“ geladen.

#### 4. Oktober 2020

Text: Heike Schüßler

Fotos: Frank Stechbart

